

Tagesbericht: Golden Gate Bridge



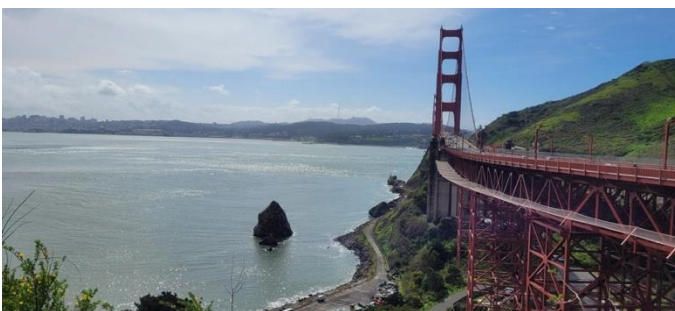
Wusstet ihr schon, dass die Golden Gate Bridge bei ihrer Eröffnung mit einer von 2737 Metern die längste Hängebrücke der Welt war? Zumindest bis 1964, denn dann wurde sie von der Narrows Brücke abgelöst. Dennoch gehört die Golden Gate Bridge immer noch zu den

längsten Hängebrücken weltweit. Aber jetzt erst einmal von Anfang an...

Am Morgen des 12. März 2024 standen wir früh auf, und nach einem Frühstück trafen wir uns gegen neun Uhr in der Lobby unseres Hostels. Um dem Plan die Golden Gate Bridge mit einer Fahrradtour zu besichtigen Taten folgen zu lassen, fuhren wir mit einem Cable Car Richtung Fahrradverleih. Ein Cable Car ist eine Straßenbahn ähnliches Transportsystem, welches Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelt wurde. Das Besondere daran ist, dass sowohl die Stehplätze als auch die meisten Sitzplätze nicht durch eine Außenwand von dem Gegenverkehr getrennt sind. Also stehen die Passagiere zum Teil seitlich auf dem Waggon heraus.



Dann fing auch schon unser kleines Abenteuer an: Der Weg zur Golden Gate Bridge führte an einer atemberaubenden Landschaft vorbei. Nach einem kurzen Anstieg erreichten wir auch schon die Golden Gate Bridge und überquerten



diese, auf der anderen Seite bot sich nochmals ein schöner Blick auf die Golden Gate Bridge. Danach fuhren wir in die Siedlung Sausalito mit Blick auf die Stadt San Francisco. Dort hatten wir Freizeit, und wir nutzten diese um die Gegend zu

erkunden und zum Mittagessen, denn es war mittlerweile spät geworden, für den Rückweg nutzen wir eine Fähre.

Die Fähre legte dann nahe des Pier 39 an. Der 39 ist ein Teil der Fisherman's

Wharf im Norden von San Francisco, welche zu einem ganzjährigen Rummel mit wenigen Fahrgeschäften

und vielen Souvenirshops umgebaut worden war.

Dort verbrachten wir die Zeit in kleinen Gruppen bei warmen, aber windigen

Wetter. Den Rückweg traten wir wieder mit dem Cable Car an. Am Abend

konnten wir die Zeit in kleinen Gruppen nach eigenen Vorstellungen gestalten.



Von Vivian und Benedikt